

DENKBAR

Die Premiere:

Darf's ein Viertel mehr sein?

Christliche Initiativen im Stadtteil

Wir nehmen Stadtteile als Lebensräume in den Blick, um diese Fragen zu beantworten: Wie können wir uns als Kirche im Alltag präsent machen? Was können wir für die Menschen und mit den Menschen vor Ort tun? Wie lässt sich das umsetzen? Was wird dafür gebraucht?

Nach einem Impuls zur Sozialraumorientierung kirchlicher Arbeit lernen wir zwei Beispiele kennen:

- Brunnenprojekt: Sozialinitiative in der Bochumer Hustadt, realisiert von einem Priester der Pfarrei St. Franziskus mit seinem Team
- Szenarien für Kirche vor Ort aus dem Pastoralkonzept der Pfarrei St. Lamberti in Gladbeck

Impuls: Dr. Maria Lüttringhaus, Leiterin des LüttringHaus, Institut für Sozialraumorientierung, Quartier- und Case Management (DGCC)

Gesprächspartner: Pater Winfried Pauly (Pfarrei St. Franziskus, Bochum), Klemens Hasenberg (Pfarrgemeinderatsvorsitzender St. Lamberti, Gladbeck)

Mittwoch, 2. März 2016

Wo? Evangelisches Gemeindezentrum, Auf dem Backenberg 8, 44801 Bochum

Service: Wer sich langes Parkplatzen sparen möchte, nutzt unseren Bustransfer.
Abfahrt: ab 18:15 Uhr, Parkplatz Lennerhofstraße, 44801 Bochum
Wichtig: In der Anmeldung bitte angeben, wenn Sie mitfahren möchten!

Anmeldung: bis zum 25. Februar 2016
unter Tel. 0201.2204-583 oder denkbar@bistum-essen.de